

100 Bäume auf der Streuobstwiese

Zweite Pflanzaktion des Vereins Lebendiges Ahlten



Jochen v. Nathusius (li) und Hans-Alfred Riggers demonstrieren das Befestigen der Bäume.

Foto: Günter Friedrich

AHLTEN (r/bs). An der zweiten Baumpflanzung auf der im letzten Jahr mit 55 Obstbäumen begonnenen Ahltenener Streuobstwiese haben sich wieder viele Familien beteiligt.

Die Pflanzaktion war von den Aktiven des Vereins wieder gründlich vorbereitet worden. Rechtzeitig wurden die von den Baumpaten gewünschten Apfel-, Birnen-, Kirschen-, Zwetschen- und Nussbäume bei der Baum-

schule geordert und die Triebe für die Pflanzung eingekürzt. Das maschinelle Vorbohren der Pflanzlöcher mit schwerem Gerät und die Bewässerung hatten wieder Ahltenener Landwirte übernommen.

Für die Baumpaten gab es dennoch genug zu tun. Die Baumwurzeln mussten mit einem Drahtkorb gegen den Mäusefraß geschützt und die noch recht dünnen Stämmchen gegen

Wildverbiss mit einer Kunststoffspirale umwickelt werden. Besonderes Geschick war gefordert, um den Baum zur Stabilisierung mit einem Hanfseil an einen Stützpfehl zu binden.

Damit dies alles möglichst fachgerecht geschah, hatten Jochen von Nathusius und Hans-Alfred Riggers vom Streuobstwiesenteam jeden einzelnen Arbeitsschritt anschaulich demonstriert.